

zeichnet. Eine grosse Feldschlacht von Schweizern zu Fuß, mit der Feder aufs allerfleissigste ausgeschrafft, verwunderlich, voll Kunst und Arbeit, in Fol.<sup>1511</sup> Eine grosse Zeichnung mit der Feder und getuscht repräsentirend getreue Herzen, sie hält in der rechten Hand ein verwundtes Hertz, mit der andern an Stricken vier schlaffende Hündlein und hat um sich viel Schilde und andere Zieraten, in Fol. Ein Maria-bild samt dem Christkindlein und Joseph in einem Saal und der Hirten Verkündigung, mit der Feder gezeichnet und getuscht. Eine vortrefflich-grosse Passion Christi, mit der Feder gezeichnet und getuscht, verwunderlich-schöner Invention, auf neun grossen Folien exprimirt, von den Kunst-Verständigen für sein aller vornehmstes Werck erkannt.<sup>1512</sup> Eine Mahlzeit vornehmer Herren Schweizer, mit der Feder getuscht, in folio. C.<sup>1513</sup> Ein wilder Mann, in fol. C.<sup>1514</sup> Der grosse Wagen des Reichthums mit vier blinden Pferden bespannt, darauf Pluto und die Fortuna sitzen, neben herum gehen viel herrliche Figuren von allen Stands-personen, auf zwey grossen Folien kunstreich gezeichnet mit der Feder und getuscht. C. Ein ander grosser Wagen der Armuth, mit Eseln und Ochsen bespannt, darauf unter ein elendes Strohtächlein die alte übel gekleidete PENIA<sup>1515</sup> traurig sitzet, da die Hoffnung und Fortuna, Industria und andere Weiblein neben auf der Erden um den Wagen gehen als Arbeitsamkeit, Armuth, Unterthänigkeit, Verzweiflung, alles vortreffliche, schöne Inventionen, mit der Feder gezeichnet und mit schwarz getuscht.<sup>1516</sup>

#### Das Vierte Buch

Ein grosses Buch, erfüllet mit dem berühmtesten Handrissen oder Zeichnungen der übrigen alten und neuen vortreflichen Teutschen und Niederländischen Meister, deren special-benamsung Kürtze halber unterlassen worden. Sind aber mehrentheils von: Israel von Mecken, de A. 1470. Martin Schoner, de A. 1470 bis 1490.<sup>1517</sup> Adam Krafft, de A. 1490. Albrecht Altorfer, de A. 1500. Hans von Kalenbach, de A. 1520. Alter Brugel, de A. 1500.<sup>1518</sup> Barthel Beham, de A. 1520. Hans Sebald Beham, de A. 1540. Jacob Binck, de A. 1542. Hans Scheuflein, de A. 1530. Joost Ammon, de A. 1560. Tobias Stimer, de A. 1575. Rottenhammer, de A. 1590. Adam Elsheimer, de A. 1612.<sup>1519</sup> Laadsmann, de A. 1620.<sup>1520</sup> Peter Paulus Rubens, de A. 1630. Rottenhammer, de A. 1613. Antonio von Dick, de A. 1635. Joachim von Sandrart, de A. 1640. Peter von Laar, alias Bornbots,<sup>1521</sup> A. 1638. Matthaeus Merian dem ältern, de A. 1646. Auch von andern guten Modernen.

#### Das Fünfte Buch

Hält in sich der Antichen-Griechen und weltberühmtesten Statuen, welche zu Rom, auch sonst, in Marmelstein und rund gebildet zu finden gewesen und noch sind, mit höchstem Fleiß von dem Autore selbst zu seinen Studien gezeichnet, nebens von denselben Antichen-Basso-relieven und andern unzehlbaren kunstreichen raritäten der weltberühmtesten Stücken Abzeichnungen.

#### Das Sechste Buch

Ein grosses Kunstbuch von den allerfürtrefflichsten Kupferstichen, welche in viel Jahren zusammen gebracht, meist complete gantze Werck beysammen von folgenden Meistern:

Von Raphael d'Urbino, deren die mehrere von Marco Antonio und Augustin Vinetiano, auch Barthel Beham und Georg Penz in Kupfer verfertigt, groß und klein unzehlbar, alle von den guten saubersten Abdrucken.

Von Titian: grosse Conterfäten, auch Landschafften und anders, deren meiste von Cornelio Curt, Carazo<sup>1522</sup> und andern ins Kupfer gebracht, wie auch seiner hochachtbare Holtzschnitte, die schönsten Abdrücke seiner vornehmsten Wercke.

Von Michel Angelus, auch von Leonhard de Vince unterschiedliche.

Von Friedrich Barotio geistliche Historien und anders, meistentheils von ihme selbst in Kupfer geätzt.

Von Annibal, Lodovico und Agostin Carazzi etliche grosse Gallerien, als die von Farneso zu Rom und andere samt viel geistlichen und weltlichen Historien und Bildern, meist von ihnen selbst in Kupfer gebracht.

Von Gio Lan Frank, die Päbstliche Gallerie und anderes zu Rom.